

BBS Nds. tut sich schwer mit Verbeamtung unter Nichtberücksichtigung der Höchstaltersgrenze - Einfach andere SL anschreiben?

Beitrag von „Humblebee“ vom 28. Februar 2023 15:46

Zu der Verbeamtung kann ich leider ebenfalls nichts sagen. Zum einen kenne ich niemanden, bei der/dem es Probleme wegen der Erreichung der Höchstaltersgrenze gab, zum anderen ist dein Fall wirklich speziell. Von daher kann ich mich nur ebenfalls der Empfehlung von [CDL](#) anschließen, dir eine/n Fachanwalt/anwältin zur Beratung und Unterstützung zu suchen.

Was die Kontaktaufnahme mit für dich in Frage kommenden BBSn angeht, stimme ich [Seph](#) zu: Eine "Initiativbewerbung" ist m. E. nie verkehrt. Es war es schon damals, als ich mein zweites Staatsexamen absolviert hatte (das war im Frühjahr 2003), üblich, dass die angehenden Lehrkräfte bei den verschiedenen BBSn angefragt haben. Und ich habe noch heute die Aussage eines Schulleiters einer BBS, bei der ich vorstellig geworden war, im Ohr, der sagte: "Wenn Sie gerne zu uns kommen möchten, schaffen wir Ihnen eine Planstelle!".

[Zitat von Klinger](#)

Wirklich offene Stellenausschreibungen sind, zumindest hier in Ostfriesland, sehr selten.

Ist das wirklich so? Wenn ich mir die auf "eis-online" ausgeschriebenen Stellen für Theorielehrkräfte so ansehe, finden sich - Stand heute - auf den sieben Seiten drei Planstellen mit der beruflichen Fachrichtung "Wirtschaftswissenschaften" an BBSn in Ostfriesland (Emden, Aurich und Leer), allerdings alle mit dem Unterrichtsfach "Politik".